



BERLIN, den 1.3. 2010

---

*Hinweis des Webmasters: Die Internetfassung ist ein Auszug aus dem Brief des Vorsitzenden. Das Original ging den Mitgliedern per E-Mail bzw. Briefpost persönlich zu!*

---

An alle Mitglieder  
der deutschsprachigen Sektion der AISCGre  
Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

mit dem Wunsch, daß Sie den langen Winter gut überstanden haben oder ihn noch ohne besondere Unannehmlichkeiten gut zu Ende bringen, schicke ich Ihnen am ersten Tages des meteorologischen Frühjahrs den jährlichen Rundbrief zu, der neben Einzelinformationen und Ankündigungen mehrere Einladungen enthält.

Zuerst lade ich Sie im Namen des Vorstandes herzlich ein zu dem diesjährigen Treffen der Mitglieder unserer Sektion von Freitag, dem 24.9. (abends), bis Sonntag, dem 26.9 (mittags) 2010, im St. Ansgar-Haus in Hamburg und wiederhole und ergänze mit dem beigegeführten Programm die in den BzG 48 ausgesprochene Einladung.  
Selbstverständlich sind auch interessierte Gäste wieder herzlich eingeladen.

Wie bei den früheren Treffen der Sektionsmitglieder laden wir Sie und die Gäste dazu ein, bei dieser Gelegenheit über Ihre Tätigkeiten (z.B. Forschungen, Beobachtungen, Erfahrungen in der Praxis mit Gottesdienstgestaltungen und Konzerten) zu berichten oder Anregungen für bestimmte Gegenstände gemeinsamer Arbeit zu geben. Da hoffentlich – je nach Anzahl der Redner – dafür die Zeit wieder eingeteilt werden muß, bitte ich Sie, mir bis zum Zeitpunkt des Anmeldeschlusses (31.7.10) mitzuteilen, worüber Sie gegebenenfalls sprechen wollen. Für die einzelnen sog. *Freien Beiträge* ist bisher eine Zeit von 15 bis 20 Minuten vorgesehen.

...

Manchmal haben wir mehr zufällig von Aktivitäten der Sektionsmitglieder erfahren, die bei frühzeitiger Mitteilung als Ankündigung oder bei späterer auch mit einem Kurzbericht in den BzG hätten zur Kenntnis gebracht werden können. Es wäre sicher für eine größere Öffentlichkeit interessant, z.B. vom Konzert des Koor van Leuven und dem Ensemble Molitva im Dezember 2009 in der Abtei Vlierbeek bei Leuven zu erfahren, von einem Kurs in China, den Kursen der AISCGre oder verschiedenen CD-Aufnahmen. Wir bitten darum, uns rechtzeitig solche Informationen zu geben, damit wir sie weitergeben können.

Bei der Mitgliederversammlung im Rahmen des 9. Internationalen Kongresses der AISCGre 2011 in Poznan muß der Vorstand der deutschsprachigen Sektion neu gewählt werden. Daher bitten wir Sie jetzt schon darum, sich Gedanken zu machen und uns mitzuteilen, wer selbst zur Kandidatur für den neuen Vorstand bereit ist bzw. ob jemand einen anderen als geeigneten Kandidaten vorschlagen will. Von den bisherigen Vorstandsmitgliedern sind erneut zur Kandidatur bereit: Inga Behrendt, Christian Dostal, Robert Karsten und Stephan Zippe. Ich selbst kandidiere aus Altersgründen nicht mehr. Die formelle Einladung zur Mitgliederversammlung (Mittwoch, 1.6.2011) mit der Angabe aller wichtigen Punkte findet sich im Band 49 der BzG.

Eine weitere Einladung betrifft die Mitgestaltung des genannten Kongresses selbst (31. Mai bis 4. Juni 2011). Wie in den BzG bereits angekündigt, ist das Thema des Kongresses: „Einheit in der Vielfalt / Grundlagen der Interpretation des Gregorianischen Choral“. Mitte Februar dieses Jahres hat der Consiglio Direttivo die detaillierte Gestaltung des Kongresses verabschiedet. Zusätzlich zu den Vorträgen soll das Thema des Kongresses durch praktische Übungen unterschiedlicher Art behandelt werden. Die eine besteht in drei öffentlichen Proben von drei Choralscholen unter verschiedenen Dirigenten. Die zweite greift auf frühere Erfahrungen zurück, nämlich kommentierte Hörvergleiche aus dem Kreis der Mitglieder der AISCGre. Dabei sollen in (ebenfalls) drei Veranstaltungen von je 60 Minuten Dauer die Ausführung folgender sechs Gesänge durch verschiedene Scholen verglichen werden:

Co. *Passer invenit* (GT 306) mit einem Psalmvers; Gr. *Christus factus est* (GT 148) mit Vers ;  
In. *Resurrexi* (GT 196) mit einem Psalmvers; Of. *Ave Maria* (GT 36) ohne Vers;  
In. *Verba mea auribus* (GT 83) mit einem Psalmvers; All. *Exsultate Deo* (GT 312) mit Vers.

Als Mitglied der AISCGre werden Sie hiermit herzlich eingeladen, sich daran durch Aufnahmen dieser Gesänge mit einer von Ihnen geleiteten Choralschola zu beteiligen; diese kann gemischt sein oder nur aus Damen oder Herren bestehen. Die solistischen Teile können von einem Solisten / einer Solistin oder einer Solistengruppe gesungen werden.

Wenn Sie sich beteiligen möchten, teilen Sie uns dies bitte bis zum 1. Juli 2010 mit unter der Adresse „[audiopoznan@aiscgre.org](mailto:audiopoznan@aiscgre.org)“ bzw. meiner Adresse: Heinrich Rumphorst, Goßlerstr. 23, D-12161 Berlin.

Anschließend erhalten Sie eine Bestätigung dieser Anmeldung zugeschickt und außerdem für die Aufnahme die Stücke in einheitlicher schriftlicher Fassung. Dabei wird in Abhängigkeit von der Zahl der Anmeldungen Ihrer Schola möglicherweise eine Auswahl an Stücken aus der obigen Liste zugeteilt. Die Aufnahmen - auf CD mit einem Track für jedes Stück oder einer MP3-Datei für jeden Gesang - müssen bis zum 15. Februar 2011 zugeschickt werden per Internet oder per Post an eine der beiden oben angegebenen Adressen.

Auf dem Kongreß werden die Gesänge in insgesamt drei Sitzungen ohne Angabe der Schola und ihres Leiters vorgestellt und sowohl von einer Gruppe von Fachleuten als auch von den anwesenden Kongreßteilnehmern kommentiert.

Es wäre schön, bei dem Kongreß Ende Mai/Anfang Juni 2011 in Poznan und vorher bei dem Treffen der Sektion in Hamburg im September 2010 viele von Ihnen zu treffen.

Mit guten Wünschen für ein gesegnetes Osterfest und freundlichen Grüßen

*Heinrich Rumphorst*

---

Hinweis des Webmasters zur Internetfassung des Briefs:

Kontakt zum Vorsitzenden:

Goßlerstr. 23; D-12161 Berlin – siehe auch Impressum unserer Webseiten